

Auszug aus der Niederschrift über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 11.12.2025

Zu TOP: 7.13

zur Sportanlage Kupfermühle

Einreicher: Maik Hofmann, Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit

Vorlage: kAF 0155/2025

Anfrage:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die Einhaltung der Verkehrssicherheit auf dem Sportplatz Kupfermühle (Beleuchtung und Untergrund im Eingangsbereich)?
2. Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, den auf der Kupfermühle trainierenden Vereinen zusätzliche Abstellmöglichkeiten für Sportutensilien zu schaffen?

Herr Tuttlies antwortet wie folgt:

zu 1.:

Das Stadion an der Kupfermühle wird seit 2019 umfangreich saniert. Wegen des großen Bauvolumens wurden drei Bauabschnitte gebildet. Die Sanierung des Stadions mit Umlaufbahn, Fußballfeld und Multifunktionsanlagen wurde 2022 fertiggestellt. Das Kunstrasenfeld wurde im Sommer 2025 zur Nutzung übergeben. Der dritte Bauabschnitt beinhaltet die Errichtung eines Funktionsgebäudes mit Umkleiden und Sanitäranlagen, Lagerräumen, Parkplätzen und Wegen. Erste Skizzen dazu wurden auf der Großen Runde des Sports an 25.11.2025 vorgestellt.

Für die Übergangszeit wurden in Containerbauweise Umkleiden, Sanitärräume und Lagermöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Die Wege wurden durch Aufschotterungen provisorisch angelegt. Zusätzlich wurde eine große Fläche, die später durch das Funktionsgebäude beansprucht wird, mit einer Rasensaat versehen.

Parallel zur Errichtung des Kunstrasenplatzes wurde eine neue Zugangsstraße errichtet. In diesem Atemzug wird auch der Eingangsbereich zum Stadion Kupfermühle überarbeitet. Aus diesem Grund führt zurzeit die Zuwegung zu den Umkleiden nicht direkt auf den aufgeschotterten Weg, sondern für einen kleinen Abschnitt über die Rasenfläche. Das kann bei Regen zu einem rutschigen Untergrund führen. Mit Fertigstellung der Einfahrt stehen die aufgeschotterten Behelfswege vollumfänglich zur Verfügung.

Grundsätzlich wird festhalten, dass die Verkehrssicherheit gegeben ist. Die Anlage ist gut ausgeleuchtet. Die Lichtanlage entspricht dem Stand der Technik und den Anforderungen der einschlägigen DIN-Vorschriften.

zu 2.:

Mit Fertigstellung des Großfeldes wurden auch Lagercontainer für den Schulsport, die Leichtathleten und die Fußballer aufgestellt. Zusätzlich wurden in den Umkleidecontainern zwei mal vier (2 x 4) Doppelschränke zur Verfügung gestellt. Um einen geordneten Bauablauf für den dritten Bauabschnitt zu gewährleisten, ist ein Aufstellen von zusätzlichen Containern nicht angeraten. Zum Bedauern musste auch festgestellt werden, dass sehr oft nicht nur Sportmaterialien in den Lagern untergestellt werden. Grundsätzlich kann die Verwaltung nicht an allen Standorten alle Wünsche der Sportvereine nach immer neuen Lagern entsprechen. Oftmals wird hier nach der Devise agiert „haben ist besser als brauchen“.

Herr Hofmann dankt für die Beantwortung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 16.12.2025